

## PRESSEMITTEILUNG

24. August 2005

### **HAM befürwortet stärkere Kooperation der norddeutschen Landesmedienanstalten**

*Zu dem Entschließungsantrag, den die Fraktionen von CDU und SPD zum Thema „Medienanstalt Nord“ im Schleswig-Holsteinischen Landtag eingebracht haben, sagte heute der Direktor der Hamburgischen Anstalt für neue Medien (HAM), Dr. Lothar Jene:*

Die HAM steht einer engeren Kooperation der Landesmedienanstalten im Norden aufgeschlossen gegenüber. Gemeinsam mit der ULR hat sie dies vor kurzem bereits deutlich zum Ausdruck gebracht. Denn es ist grundsätzlich sinnvoll, die durchaus unterschiedlichen Aufgabenschwerpunkte von ULR und HAM zu kombinieren.

Überlegungen zur Fusion beider Landesmedienanstalten müssen sich aus Sicht der HAM insbesondere daran orientieren, die medienwirtschaftliche Attraktivität des Ballungsraumes Hamburg weiter zu entwickeln. Die elektronischen Medien – Fernsehen, Hörfunk, Online-Wirtschaft – spielen hier traditionell eine bedeutsame Rolle. Deshalb sollten auch die Chancen genutzt werden, dass der Norden sich stärker als bisher bundesweit positioniert. Wenn kleinere Landesmedienanstalten ihre Kräfte bündeln, kann dies im Standortwettbewerb bei zukunftssträchtigen Themen ein Pluspunkt sein.

**Hamburgische Anstalt für neue Medien (HAM)**

Kleine Johannisstraße 10 • 20457 Hamburg • Tel: 040/369005 0 • Fax: 040/369005 55  
[www.ham-online.de](http://www.ham-online.de) • [mailbox@ham-online.de](mailto:mailbox@ham-online.de)